KRÄUTERLEXIKON

Zitronen-Katzenminze (Nepeta cataria var. Citriodora)
Die Katzenminze und die Zitronen-Katzenminze gehören zu den Lippenblüten gewächsen, sind aber keine Mentha-Arten, sondern sie gehören zu einer eigenen Gattung von etwa 250 Arten, die in Eurasien, Nordafrika und in den Bergen des tropischen Afrika beheimatet sind.

Im Aussehen ist die Zitronen-Katzenminze mit der bekannteren Katzenminze zu verwechseln. Lediglich die Blätter haben ein sehr viel angenehmeres, zitronigeres Aroma als die Wildform. Ihrem Namen gerecht werdend hat sie - aufgrund eines bestimmten Wirkstoffes - eine stimulierende Wirkung auf Katzen, die die Pflanze gerne fressen, sich an ihr reiben und sich sogar darin wälzen.

Lebensform
mehrjährige Pflanze

Standort
Sonnige Standorte im normalen Gartenböden genügen der Zitronen-Katzenminze

Blütezeit
Sie blüht im Jahr zwischen 6 und 7 Wochen

Anwendungen im Haushalt und Garten
Findet Verwendungsmöglichkeit als Duftpflanze im Garten, da sie duftende Teppiche bildet

Aussaathinweise
Ihre Samen keimen gut innerhalb 1-2 Wochen entsprechend den Bedingungen im Freiland (15-20 ° C).
In Saatschalen können gute Keimerfolge bei Temperaturen um 20 °C erreicht werden.

Institut für Ernährungsinformation ©

info@ernaehrung.de